



COG 2007

agit2007
SYMPOSIUM und FACHMESSE
für Angewandte Geoinformatik
Salzburg, 4. - 6. Juli 2007

Präsentationstag der ÖGG Arbeitsgruppe Computerorientierte Geologie

4. Juli 2007, Univ. Salzburg

10:00-11:30 Hydrologische und hydrogeologische Modellierung

Begrüßung & Organisatorisches	R. Marschallinger	ÖAW GIScience, Salzburg
Instationäre regionale Grundwassermodellierung - aktuelle Praxis und Perspektiven.	H. Kupfersberger & G. Rock	Joanneum Research, Graz
Die klimatische Wasserbilanz des Marchfeldes. Räumlich-zeitliche Differenzierung in Abhängigkeit von Wetter, Bewässerung, Boden und Nutzung.	J. Fank et al.	Joanneum Research, Graz
Das Grundwassermodell der Stadt Salzburg.	G. Höfer et al.	Geoconsult GmbH, Salzburg

11:30-12:00 Posterpräsentationen (Beamer gestützte Flash Poster Session und Posters im Veranstaltungssaal)

Charakterisierung hydraulisch relevanter Gebirgsstrukturen für den Koralmtunnel.	H. Müller et al.	3G ZT GmbH, Graz
Modellierung der Gebirgstemperatur des Koralm-Massivs und Prognose der Temperatur entlang der geplanten Tunnelspur.	R. Wagner et al.	Geowatt AG, Zürich
Hangtektonische und tektonische Beeinflussung des Grundwassersystems im Bereich Sattnitz-West.	G. Winkler et al.	Karl-Franzens-Universität, Graz
eWater: the European distributed hydrogeological information system.	G. Schubert et al.	Geologische Bundesanstalt, Wien
Geological Surveying and Investigation in 3D: information systems for urban areas.	A. Neber & F. Classon	Lithosphere, Köln
Modellierung des Eis- und Materialtransports zur Bestimmung der Lockersedimente in Geologischen Karten mit TerraMath SedTec.	T. Plettenbacher & R. Faber	WLM OEG & Terramath, Wien
Geologisches Informationssystem Schweiz - Aktivitäten der Landesgeologie im Bereich digitale geologische Daten.	N. Oesterling et al.	Swisstopo, Wabern
Rechnergestützte quantitative Untersuchungen von Anisotropie und Inhomogenität in Gesteinsgefügen.	A. Gerik & J. Kruhl	Technische Universität, München
Landschaftsentwicklung auf einer deformierenden Kruste.	J. Robl et al.	Karl-Franzens-Universität, Graz
Numerische Modellierung der Karstgenese in mehrschichtigen artesischen Systemen.	Ch. Rehl et al.	Karl-Franzens-Universität, Graz

13:00-14:30 Datenaufbereitung und hydrogeologische Modellierung

Geologische, hydrogeologische und geothermische 3D-Modellierung der Hochscholle des südlichen Wiener Beckens.	G. Götzl et al.	Geologische Bundesanstalt, Wien
B1 - Umfahrung Schwanenstadt. Umfassende hydrogeolog. Bearbeitung und Modellierung mit GIS.	F. Weichenberger	ZT Büro Furlinger, Salzburg
Unterstützung der Projektarbeit durch 3D-Modellbildung am Beispiel GOCAD (Fallbeispiel Kavernenkraftwerk Hintermuh).)	S. Reinsdorff	bf:gh, Seeham

15:00-16:30 Hydrologische Software Anwendungen

Neue numerische Verfahren für die Vorauskundung von wasserführenden Zonen beim Tunnelbau.	T. Megel et al.	Geowatt AG, Zürich
AccumPlus 1.0 für ArcView - Hydrologische Analysen unter Berücksichtigung von Senken und ihrer zeitlichen Einflussdauer.	H. Schäuble	Terracs, Tübingen
PHREEQC - eine Freeware des USGS zur hydrochemischen Gleichgewichtsberechnung. Anwendungsbeispiele für Hydrogeologen.	G. Schubert	Geologische Bundesanstalt, Wien

17:00-18:30 Hydrologie und Hydrogeologie im Tunnelbau

Modellierung der hydraulischen und geothermischen Gebirgsverhältnisse für den Koralmtunnel.	H. Müller et al.	3G ZT GmbH, Graz
Wasserwirtschaftliche Beweissicherung bei Großprojekten: Datenerfassung, -verwaltung und -auswertung am Beispiel der Brenner-Zulaufstrecke Nord.	W. Wanker et al.	Baugrund + Wasser Geo-ZT, Hall
Hydrogeologische numerische Modelle als Hilfsmittel für die Genehmigungs- und Bauwerksplanung am Beispiel des Brenner Basistunnels.	U. Burger et al.	BBT SE, Innsbruck